

Informationsblatt nach Art. 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Wir informieren Sie hiermit über die wesentlichen Inhalte der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit dem Vollzug der Trinkwasserverordnung:

Ergänzende Hinweise zum Datenschutz nach Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist der Landkreis Waldeck-Frankenberg, Der Kreisausschuss, Südring 2, 34497 Korbach, E-Mail: post@landkreis-waldeck-frankenber.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie per E-Mail unter datenschutz@lkwafkb.de oder per Briefpost unter „Landkreis Waldeck-Frankenberg, Der Datenschutzbeauftragte, Südring 2, 34497 Korbach“.

Zweck und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Daten werden erhoben, um den Vorgaben der Trinkwasserverordnung nachkommen zu können.

Rechtsgrundlage ist die Trinkwasserverordnung in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Buchst. s) der Datenschutzgrundverordnung.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Ihre personenbezogenen Daten werden im Bedarfsfall weitergegeben an:

Hessische Landesprüfungsamt (HLPUG) nach § 21 (3) Trinkwasserverordnung, sowie Labore nach § 19 (3) für Probenahme im öffentlichen Leitungsnetz.

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation:

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland zu übermitteln.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten:

Ihre Daten werden nach der Erhebung längstens 10 Jahre gespeichert.

Ihre Rechte als Betroffene/r:

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet werden; ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO). Dies ist der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit.

Sofern die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 DSGVO).

Verpflichtung zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten und Folgen einer Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten:

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus der Trinkwasserverordnung.

Der Fachdienst Gesundheit (Gesundheitsamt) des Landkreises Waldeck-Frankenberg benötigt die Daten, um den Vorgang bearbeiten zu können. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann der Vorgang nicht bearbeitet werden.